

# POR 15 Motorlacke

5/2009

Korrosionsschutz-Depot

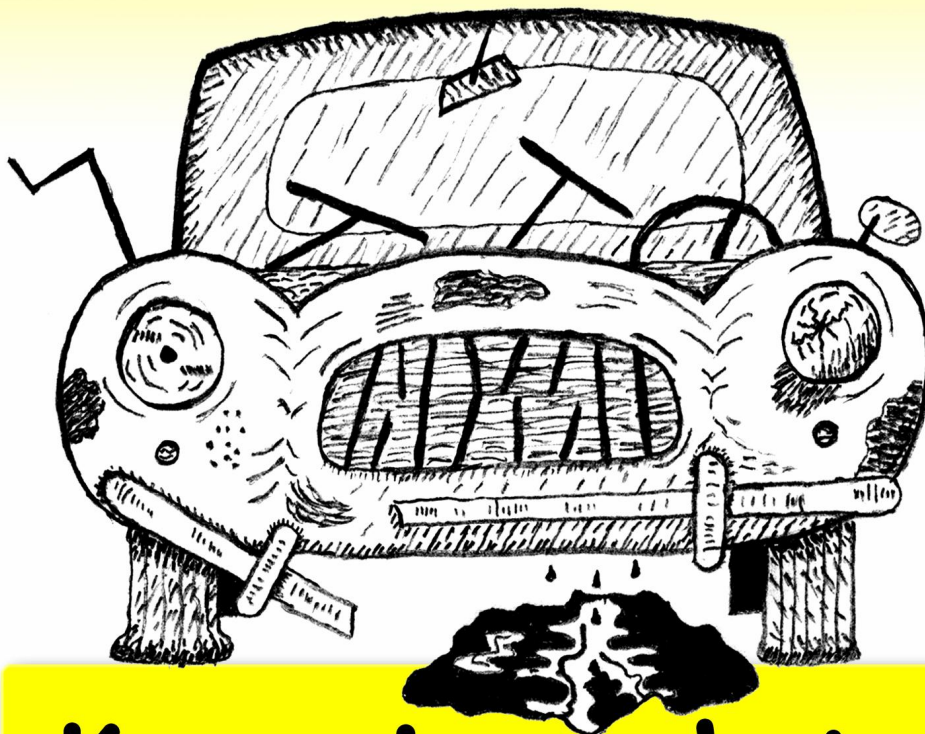
Dirk Schucht

Friedrich-Ebert-Str. 12

90579 Langenzenn

Tel.: 09101-6801, Fax 6852

[www.korrosionsschutz-depot.de](http://www.korrosionsschutz-depot.de)



## Korrosionsschutz



## Depot

Den POR 15 Motorlack sollten Sie, wie jeden anderen POR 15 Lack auch, nur auf entfettetes und möglichst blankes, entlacktes Metall auftragen. Grober und tiefer Porenrost muss entfernt sein.

Die nachfolgende Anleitung hilft Ihnen Ihren Motor mit optimal aufeinander abgestimmten Produkten wieder in einen fast neuwertigen Zustand zu versetzen. (trifft ein Punkt nicht zu können Sie diesen natürlich überspringen)

1. Behandeln Sie den Motor zunächst mit einer Drahtbürste o.ä. um losen Rost oder Farbe zu entfernen. Für beste Ergebnisse sollte kein tiefer Porenrost oder Blattrost und möglichst kein Altlack mehr vorhanden sein.
2. Zur Reinigung des Motors mischen Sie einen Teil MARINE CLEAN mit drei Teilen Wasser (z.B. 100ml Marine Clean + 300 ml Wasser) und tragen Sie diese Lösung auf die zu lackierende Oberfläche auf. Somit werden Fett, Schmutz und andere Substanzen entfernt. Für fest haftenden Schmutz verwenden Sie eine Lösung mit einem Teil MARINE CLEAN und einem Teil Wasser (z.B. ¼ Ltr Marine Clean + ¼ Ltr Wasser). Heißes Wasser verstärkt die Reinigungswirkung. Wenn der Motorblock sauber ist, spülen Sie diesen bitte gründlich mit Wasser nach und lassen ihn trocknen.
3. Sprühen Sie jetzt METAL READY auf alle zu lackierenden Stellen und halten Sie die Flächen 15-20 Minuten lang feucht. Wenn es zu trocknen beginnt, sprühen Sie mehr METAL READY auf. METAL READY neutralisiert den Rost und raut das Metall zur besseren Anhaftung auf. Es hinterlässt auch eine dünne Zinkphosphatbeschichtung und verhindert eine sofortige neue Rostbildung. Anstelle von METAL READY können Sie auch PELOX RE verwenden, letzteres hat den Vorteil stärkeren Rostbefall besser lösen zu können, da dessen spezielle Konsistenz wesentlich länger feucht bleibt und somit länger wirken kann. Nach dem Einwirken von Metal Ready oder PELOX RE spülen Sie den Motor gründlich mit Wasser ab und lassen ihn gut trocknen.
4. Nachdem der Motor absolut trocken ist, können Sie mit der Lackierung beginnen. Streichen Sie ihren Motor von oben nach unten und achten Sie bitte darauf, dass die Lacke an tieferen Stellen keine Pfützen bilden (das könnte beim Trocknen zu Blasenbildung führen). Wenn Sie Wert auf eine optimale Grundierung und hervorragenden Rostschutz legen, dann tragen Sie zuerst eine dünne Schicht POR-15 Rostverhütungslack auf. Auf der blanken Maschine wird POR 15 als Grundierschicht und an den verrosteten Stellen als Rostschutz verwendet. Lassen Sie diese Schicht ca. 3-4 Stunden trocknen, bevor Sie den Motorlack auftragen. Der Motor-Emaillack haftet aber auch ohne Grundierung auf dem Motorblock und kann somit auch allein aufgetragen werden
5. Tragen Sie nun eine Schicht ENGINE ENAMEL (Motor-Emaillack) mit dem Pinsel auf. Im Gegensatz zu anderen Farben hat ENGINE ENAMEL einen hohen Pigmentanteil (80% Feststoffe), der für eine glatte und satt farbige Oberfläche in nur einer Schicht sorgt. Aufgrund seiner Zusammensetzung trocknet ENGINE ENAMEL in nur 24 Stunden staubtrocken an, benötigt zur vollen Aushärtung jedoch einige Tage. Haben Sie auf den POR15 Rostverhütungslack verzichtet, sollten Sie 2 Schichten Motorlack auftragen mit einer Zwischentrocknungszeit von ca. 4-24 Stunden.

Für einen vollkommen glatten Verlauf des Motorlacks auch beim Pinselauftrag muss dieser im Gegensatz zum Rostverhütungslack mit ca. 10-20 % POR-Solvent verdünnt werden.

Wollen Sie den Lack mit einer Spritzpistole (gut geeignet sind unsere Grundierpistolen „Boyoma“ oder „Niagara“) auftragen benötigen Sie ebenfalls ca. 10-20% POR Solvent Verdünnung (Für den Rostverhütungslack hingegen nur 3-5%)

Alle POR 15 Lacke sollten vor der Verwendung gut aufgerührt werden, schütteln allein reicht nicht.

ENGINE ENAMEL ist gegenüber kurzzeitiger Einwirkung von Benzin und Öl resistent. Längere Einwirkzeiten können den Motorlack unter Umständen anlösen.